

Frohe Weihnachten!

Liebe Genossinnen und Genossen,
liebe Freundinnen und Freunde der SPD,

wieder liegt ein Jahr hinter uns. Diesmal ein Jahr, das uns allen im Gedächtnis bleiben wird. Niemand von uns hat in der Silvesternacht 2019/2020 geahnt, wie sich das neue Jahr entwickeln würde. Das Jahr 2020 sollte durch eine bis dahin unbekannte Infektionskrankheit geprägt werden. Wir alle mussten Einschnitte in unserem täglichen Leben hinnehmen. Für viele wurde die Bedrohung durch das Virus aber noch konkreter. Auch in der Gemeinde Höchst sind sehr viele Menschen, oft schwer, erkrankt und viele sind leider auch gestorben. Die Todesfälle erfüllen uns mit Trauer, für die zurückgebliebenen Angehörigen empfinden wir tiefes Mitgefühl.

Die Pandemie hat unser aller Alltag bestimmt. Gerade für Familien mit Kindern war der Alltag oft schwer zu meistern. Für Pflegebedürftige und Pflegende ist die Situation höchst belastend und leider auch gefährlich. Im Lockdown werden wir bei der Bewältigung des täglichen Lebens vor immense Herausforderungen gestellt. Gleichzeitig wird in diesen Zeiten aber auch deutlich, wer das Land am Laufen hält. All denen, die für uns in diesen schweren Zeiten da sind, gebührt unser Dank!

Die Pandemie hat unser Leben verändert und für viele von uns zu Kurzarbeit, Verdienstauffällen und manchmal sogar zu Verlusten des Arbeitsplatzes geführt. Bundesregierung, Landesregierung und Kommunen mussten für uns alle schmerzliche Maßnahmen ergreifen und umzusetzen, um das Virus soweit als möglich einzudämmen. Diese werden uns gerade auch zur Weihnachtszeit und zum Jahreswechsel treffen. Ein Weihnachtsfest, wie wir es im Kreise unserer Lieben gewohnt sind, wird es nur eingeschränkt geben können.

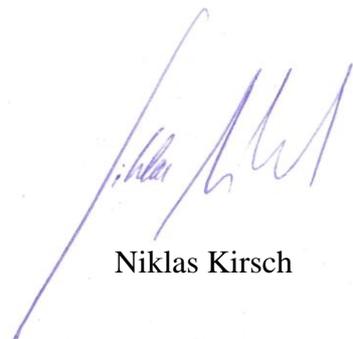
Nun, gerade in den Tagen vor Weihnachten, keimt Hoffnung. Seit gestern gibt es einen für Deutschland zugelassenen Impfstoff und in Erbach wurde ein, inzwischen einsatzbereites, Impfzentrum errichtet. Wir dürfen die Hoffnung haben, dass die Pandemie in 2021 überwunden werden kann.

Lasst uns anlässlich dieses freudigen Festes nicht den Mut verlieren. Schöpfen wir über die hoffentlich besinnlichen Tage neue Kraft, besinnen wir uns auf die Weihnachtsbotschaft und schauen trotz alledem optimistisch und mit Zuversicht in die Zukunft.

Wir wünschen euch allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches sowie vor allem gesundes neues Jahr!



Karl-Heinz Amos



Niklas Kirsch